Besuchstag bei der Train-Rekrutenschule auf St. Luzisteig

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): **- (1976)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-938560

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Alte Bekannte begrüssen sich (von links nach rechts): Major Bossart, Kreiskommandant, St.Gallen, Oberst Bernhard, Kommandant Train RS 18 zu St.Luzisteig, und W. Stettler, Präsident des Schweizervereins in Liechtenstein.

BESUCHSTAG BEI DER TRAIN-REKRUTENSCHULE AUF ST.LUZISTEIG

Am 10. April 1976 führte die Train-Rekrutenschule auf St.-Luziseig auf ihrem Waffenplatz einen Besuchstag durch, zu dem der Schweizer-Verein in Liechtenstein auch die interessierte Bevölkerung von Liechtenstein einladen konnte. Die sehr interessanten Wehrvorführungen wurden von etwa 1'000 Zuschauern verfolgt, wovon über 200 aus Liechtenstein stammen durften. Nach den Vorführungen erhielten alle Zuschauer ein ganz ausgezeichnetes Mittagessen aus der Militärküche.

Bekanntlich will der Bundesrat den eidgenössischen Räten 20 Millionen Franken beantragen, die zur Erhaltung eines Minimal-Bestandes von Trainpferden und Maultieren dienen soll. Mindestens 6'000 Lasttiere sollen im Interesse der Landesverteidigung erhalten bleiben. Da aber anderweitige Verwendung für die Halter nur noch in wenigen Fällen möglich ist, sollen Sonderprämien für die Haltung ausgerichtet werden. Dafür sind für die nächsten vier Jahre rund 20 Millionen vorgesehen.

Das Bild zeigt einen Trainzug auf dem Gotthard, in beschwerlicher Höhe.

****

DELEGIERTENVERSAMMLUNG ALLER SCHWEIZER-VEREINE IN ÖSTERREICH UND IM FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN IN WIEN.

Die Delegierten aller Schweizer-Vereine in Oesterreich und im Fürstentum Liechtenstein haben Ende Mai ihre Delegiertentagung in Wien abgehalten. Der Schweizer-Verein in Liechtenstein war durch seinen Präsidenten, Werner Stettler, vertreten, der zugleich stellvertretender Delegierter dieser Auslandschweizer-Organisation ist. Den Vorsitz an dieser Jahrestagung führte Walter Stricker, Vizepräsident der Schweizer-Gesellschaft Wien.

Die sehr umfangreiche Traktandenliste sah u.a. die Behandlung folgender Geschäfte vor:

- Bericht aus der Auslandschweizerkommission
- Berichte aus der Auslandschweizerorganisation und dem Auslandschweizersekretariat (Information, politische Rechte, Versicherungsmöglichkeiten für Auslandschweizer und Rück-